

Donnerstag, 9. März 2017

„Commerzbank-Pott 2017“ 16.000 Euro Förderprämien für bayerische Amateurvereine

Alle bayerischen Amateurfußball-Vereine mit eigener Jugendabteilung können sich bis zum 4. Juni beim „Commerzbank-Pott 2017“ wieder für ein Vereinssponsoring in Höhe von 10.000 Euro bewerben. Beim Förderprojekt des Bayerischen Fußball-Verbandes (BFV) und der Commerzbank AG müssen die Klubs in den Kategorien Sportlichkeit, ehrenamtliches Engagement, Integrationsarbeit und Mittelverwendung überzeugen. Eine Jury aus Vertretern des Verbandes und der Commerzbank AG wählt in jedem der 24 bayerischen Fußballkreise die beste Bewerbung aus. Die Kreissieger treten anschließend innerhalb ihres Bezirks im Online-Voting gegeneinander an. Wer die meisten Stimmen bekommt, zieht als Bezirkssieger ins Finale um den „Commerzbank-Pott“ ein. Bei einem exklusiven Event in München prämiert die Jury im Oktober dann den Gewinner mit einer Förderprämie von 10.000 Euro. Die anderen sechs Bezirkssieger bekommen jeweils 1000 Euro. Alle Informationen sowie das Anmeldeformular finden interessierte Vereine unter www.bfv.de/commerzbankpott. Infos zum Vereinsprogramm „Sports & More“ gibt es in der BFV-App (Reiter Favoriten).

Im Vorjahr hatten sich 222 Klubs um den „Commerzbank-Pott“ beworben. 24.971 Amateurfußball-Fans gaben beim Online-Voting zur Wahl der Bezirkssieger ihre Stimme ab. Die Siegprämie in Höhe von 10.000 Euro sicherte sich der 1. FC Marktleuthen (Oberfranken). Die weiteren sechs Bezirkssieger TSV Weilheim (Oberbayern), DJK Eintracht Patriching (Niederbayern), SpVgg Altisheim/Leitheim (Schwaben), FC Weiden-Ost (Oberpfalz), SG Nürnberg/Fürth (Mittelfranken) und SSV Kitzingen (Unterfranken) erhielten jeweils 1000 Euro.